

## Presseinformation

27. Mai 2021

### LBBW und Partner gehen mit Trade-Finance-Netzwerk Marco Polo live

- **Vollständig digitale Transaktionen auf Basis von Blockchain-Technologie zur Zahlungsabsicherung von Handelsgeschäften**
- **Gemeinsames Projekt mit den Unternehmen Voith und KSB sowie der Commerzbank als Bankpartner**
- **Wichtiger Meilenstein auf dem Weg zur Marktreife**

Die LBBW und ihre Partner haben vergangene Woche erstmals in einer Live-Umgebung Handelsgeschäfte über das Trade-Finance-Netzwerk Marco Polo abgewickelt, um ein unwiderrufliches Zahlungsversprechen zugunsten des Lieferanten zu erstellen. Dies erfolgte ausschließlich digital, auf einen papierhaften Parallelprozess wurde komplett verzichtet. Nach einer Reihe von Pilot-Transaktionen wurde nun mit der ersten Live-Transaktion ein wichtiger Meilenstein auf dem Weg zur Marktreife erreicht.

#### **Go-Live mit KSB und Voith**

Gegenstand der Geschäfte war die Auslieferung von Spezialkupplungen. Die erforderlichen Datentransfers für die Absicherung der Zahlungen zwischen den Kreditinstituten LBBW und Commerzbank sowie dem Pumpen- und Armaturenhersteller KSB und dem Technologiekonzern Voith erfolgten in einem gesicherten und geschlossenen Bereich, zu dem ausschließlich die an der Transaktion beteiligten Parteien Zugang hatten. Der zeitintensive Ablauf mit papierhaften Dokumenten inklusive Erstellung, Versand und Prüfung, wie er aus dem Dokumentenakkreditiv bekannt ist, wurde durch den vollautomatisierten Abgleich von Handelsdaten ersetzt. Der auf Corda aufgebaute Distributed Ledger ermöglicht sowohl die erforderliche

Verbindlichkeit als auch die notwendige Diskretion der Abwicklung. KSB, Voith und die beteiligten Banken hatten zu jedem Zeitpunkt der Abwicklung exklusive Transparenz über den jeweiligen Status.

Die LBBW und die Commerzbank gehören zu den Gründungsmitgliedern von Marco Polo und sind die ersten Banken in Deutschland, die Handelstransaktionen digital und live auf dem DLT-Netzwerk von Marco Polo abgewickelt haben. Die Pionierarbeit der beiden beteiligten Banken und Geschäftspartner erstreckt sich von der Erstellung und Abwicklung eines digitalen Zahlungsverprechens bis zur Vorbereitung der technischen Einbindung der innovativen Blockchain-Technologie in interne Infrastrukturen.

Das gemeinsam mit dem Fintech TradeIX betriebene Netzwerk nutzt die Blockchain-Technologie Corda von R3. Es bietet eine Vielzahl von Lösungen für unterschiedliche Anwendungen im Trade Finance, Supply Chain Finance und darüber hinaus. Die Marco Polo zu Grunde liegende Distributed Ledger Technologie revolutioniert diesen Prozess durch die dezentrale und zeitgleiche Datenübertragung zwischen den Beteiligten des Netzwerks.

„Diese Innovation kommt genau zum richtigen Zeitpunkt. Die Corona-Pandemie hat die Störanfälligkeit papierhafter Abwicklung aufgezeigt. Umso wichtiger ist es, dass wir mit Marco Polo unseren Kunden sichere, effiziente und schnelle digitale Prozesse im Trade Finance bieten können“, sagt Dr. Christian Ricken, Mitglied des Vorstands der LBBW und zuständig für das Kapitalmarktgeschäft sowie für Asset Management und das internationale Geschäft.

„Ohne die vertrauensvolle und unkomplizierte Zusammenarbeit aller Beteiligten wären wir nicht so weit gekommen“, bedankt sich Gerald Böhm, Head of Export and Trade Finance, Voith GmbH & Co. KGaA. „Wir freuen uns auf viele spannende Gespräche mit weiteren Unternehmen und Banken, um das Payment Commitment Modul häufiger nutzen zu können.“

„In unserer Branche ist KSB international führend im Bereich der Digitalisierung und hat mit vielen innovativen Lösungen Standards gesetzt“,

sagt Dr. Stephan Timmermann, Sprecher der KSB-Geschäftsleitung. Und Dr. Matthias Schmitz, der für Finanzen und Einkauf verantwortliche Geschäftsführende Direktor, ergänzt: „Nachdem wir unsere Produktion und Produkte wo immer möglich bereits digitalisiert haben, gehen wir nun systematisch die Digitalisierung unserer Prozesse an. Mit der Plattform Marco Polo und Technologien wie Blockchain und Distributed Ledger heben wir unsere Handelsprozesse auf ein neues, papierloses und vor allem sicheres Niveau.“

„Die Payment-Commitment-Livetransaktionen mit KSB, Voith, Commerzbank und LBBW beweisen, dass in Trade Finance mithilfe einer verteilten Datenbank und Blockchain-Technologie digitale End-to-End Abwicklungsprozesse mit hohem Automatisierungsgrad und elektronischem Datenabgleich möglich sind und zur Realität werden“, ergänzt Daniel Cotti, Managing Director Centre of Excellence Banking & Trade von TradelX.

#### **Über KSB**

KSB ist ein international führender Hersteller von Pumpen und Armaturen. Der Konzern mit seiner Zentrale in Frankenthal ist mit eigenen Vertriebsgesellschaften, Fertigungsstätten und Servicebetrieben auf fünf Kontinenten vertreten. Rund 15.600 Mitarbeiter erzielen einen Umsatz von knapp 2,4 Mrd. Euro.

#### **Über Voith**

Die Voith Group ist ein weltweit agierender Technologiekonzern. Mit seinem breiten Portfolio aus Anlagen, Produkten, Serviceleistungen und digitalen Anwendungen setzt Voith Maßstäbe in den Märkten Energie, Öl & Gas, Papier, Rohstoffe und Transport & Automotive. Gegründet 1867 ist Voith heute mit mehr als 20.000 Mitarbeitern, 4,2 Milliarden Euro Umsatz und Standorten in über 60 Ländern der Welt eines der großen Familienunternehmen Europas.

#### **Über die LBBW**

Die Landesbank Baden-Württemberg (LBBW) ist eine mittelständische Universalbank sowie Zentralbank der Sparkassen in Baden-Württemberg, Sachsen und Rheinland-Pfalz. Mit einer Bilanzsumme von 276 Milliarden Euro (31.12.2021) sowie rund 10 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gehört die LBBW zu den großen Banken in Deutschland. Kernaktivität ist das Geschäft mit Unternehmenskunden, speziell kleinen und mittelständischen Unternehmen, und Privatkunden sowie mit Sparkassen. Ein weiterer Fokus liegt auf Immobilienfinanzierungen sowie dem kundenorientierten Kapitalmarktgeschäft mit Banken, Sparkassen und institutionellen Anlegern.

### **Über das Marco Polo Netzwerk**

Marco Polo ist das größte und am schnellsten wachsende Handelsfinanzierungs-Netzwerk der Welt. Es ist ein gemeinsames Vorhaben der Technologieunternehmen TradeIX und R3, weltweit führender Finanzinstitute und deren Firmenkunden. Marco Polo wurde 2017 gegründet und bietet Banken und anderen Unternehmen eine offene Softwareplattform für Handelsfinanzierung an. Es basiert auf einer dezentralisierten Blockchain-Lösung, die den nahtlosen und sicheren Austausch von Daten und Vermögenswerten zwischen Teilnehmern ermöglicht.

### **Weiterführende Informationen**

<https://www.marcopolo.finance/>

<https://www.r3.com/>

<https://tradeix.com/>

### **Ansprechpartner für Medien**

#### LBBW:

Bernd Wagner

+49 711 127-76402

bernd.a.wagner@LBBW.de

#### Voith:

Kristine Adams

+49 7321 37 2080

kristine.adams@voith.com